



## Polizeirevier Börde

### Polizeimeldungen aus dem Polizeirevier Börde

#### Kriminalitäts- und Verkehrslage

- **Gefährliche Körperverletzung**
- **Einbruch in leerstehendes Einfamilienhaus**
- **Verkehrsunfall infolge körperlicher Mängel**

#### **Gefährliche Körperverletzung**

*39387 Oschersleben/ Hornhäuser Straße/ 13.11.2024, 22:15*

Ein 19- jähriger Iraker wurde in der Hornhäuser Straße von einer Gruppe von 7- 8 unbekanntem männlichen Personen zunächst beleidigt und in weiterer Folge geschlagen und getreten. Nachdem die Gruppe von dem 19- jährigen abließ, begab sich dieser in die Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in Oschersleben und verständigte den Rettungsdienst. Nach vor Ort festgestellten Verletzungen im Gesichtsbereich wurde der Geschädigte mit dem Verdacht einer Gehirnerschütterung zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus verbracht.

Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei Haldensleben unter Tel.: 03904/478-0 oder über das E-Revier zu melden.

#### **Einbruch in leerstehendes Einfamilienhaus**

*39365 Eilsleben; Druxberge/ Hauptstraße/ 01.11.2024, 07:00 Uhr- 13.11.2024, 08:00 Uhr*

Unbekannte Täter verschafften sich im benannten Zeitraum gewaltsam Zutritt in ein leerstehendes Einfamilienhaus. Dieses wird durch die Geschädigte nur noch in unregelmäßigen Abständen aufgesucht. Durch unbekanntem Täterschaft wurden mehrere Räume des Hauses sowie Gebäude des Nebengelasses nach Diebesgut durchsucht. Nach Angaben der Geschädigten wurden mehrere seltene Comics sowie zwei Baumaschinen entwendet. Es ist von einem Schaden in Höhe von etwa 2000 Euro auszugehen.

Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei Haldensleben unter Tel.: 03904/478-0 oder über das E-Revier zu melden.

#### **Verkehrslage**

## **Verkehrsunfall infolge körperlicher Mängel**

*39340 Haldensleben/ B 71/ 13.11.2024, 21:25 Uhr*

Ein 66-jähriger Fahrzeugführer eines Lastkraftwagens befuhr die B 71 in Richtung Magdeburg und übersah dabei eine durch Warnbaken gekennzeichnete Straßensperrung. Der Fahrer überfuhr die Warnbaken, wobei ein Sachschaden am Fahrzeug des Betroffenen als auch an den benannten Absperrgeräten entstand. Bei Eintreffen der Polizeibeamten des Polizeireviers Börde machte der 66-Jährige einen körperlich desolaten Eindruck. Ein mit ihm durchgeführter Alkohol- und Drogentest verlief negativ.

Bereits im Vorfeld des Verkehrsunfalls wurde über die Einsatzleitstelle durch mehrere Fahrzeugführer ein Fahrer eines Lastkraftwagens in auffälliger Fahrweise auf der B 71 gemeldet.

Die genauen Ursachen des Unfalls werden nun im Rahmen eingeleiteter Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs infolge geistiger und körperlicher Mängel geprüft.

An dieser Stelle ergeht die Aufforderung an alle Fahrzeugführer vor jedem Fahrtantritt die eigene Fahrtüchtigkeit zu überprüfen. Diese bezieht sich nicht nur auf den Konsum von Alkohol und Betäubungsmitteln, sondern auch auf das allgemeine Befinden von Fahrzeugführern. Personen, die trotz körperlicher Einschränkungen wie Krankheit oder Müdigkeit ein Fahrzeug führen und damit die Sicherheit im Straßenverkehr gefährden, begehen eine Straftat und müssen bei Feststellung dessen mit der Einleitung eines Ermittlungsverfahrens rechnen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerikestr. 68  
39340 Haldensleben Tel: +49 3904-478-0 / 03904-478 190 Mail: [presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de)